

gibt *Ladik* im vorliegenden Buch. Ohne Kenntnisse der Physik, Chemie oder Biologie vorauszusetzen, werden nach einer Einführung in die Prinzipien der Quantenmechanik vor allem die Zusammenhänge zwischen Elektronenstruktur und biologischen Eigenschaften der DNA behandelt; es schließen sich Kapitel über Proteine, carcinogene Substanzen und Porphyrine an. In einem abschließenden Ausblick werden die Möglichkeiten einer Quantengenetik und Quantengerontologie sowie der quantenchemischen Behandlung pharmazeutischer Probleme skizziert.

Das Buch scheint hervorragend geeignet, sowohl das Interesse für die Zusammenhänge zwischen den aktuellen Problemen der Molekularbiologie und den physikalischen Grundlagen der Quantenmechanik zu wecken als auch zwischen der Sprache der Biochemiker und Quantenchemiker zu vermitteln. Hierbei wiegt es sicher nicht sehr schwer, daß die Literatursammlung gelegentlich etwas einseitig ist, oder daß die deutsche Übersetzung einige Unebenheiten aufweist.

Das Buch ist nicht für den Spezialisten geschrieben; vielmehr sei es all denen, die sich über die Grenzen ihres Arbeitsgebietes hinaus für aktuelle Fragen der Molekularbiologie interessieren, als gut lesbare und anregende Lektüre empfohlen.

Martin Klessinger [NB 183]

Vibrational Spectroscopy of Solids. Von P. M. A. Sherwood. Cambridge University Press, Cambridge 1972. 1. Aufl., XI, 254 S., zahlr. Abb., geb. £ 5.90.

IR- und Raman-Spektren von Kristallen spiegeln eine Reihe der Eigenschaften der Gitterbausteine, ihrer Wechselwirkungen und des Gitters wider. Insbesondere die an Einkristallen mit polarisierter Strahlung gemessenen Spektren ermöglichen Rückschlüsse auf die Anordnung der Gitterbausteine und ihre Symmetrie. Die für die Interpretation notwendigen Kenntnisse waren unter den Chemikern bisher wenig verbreitet; häufig wurden daher Kristallspektren wie die von Gasen interpretiert. Es ist zu begrüßen, daß in jüngster Zeit mehrere Autoren für den Chemiker verständliche Darstellungen dieses Gebiets geschrieben haben. Der Autor des vorliegenden Werks stellt zunächst die typischen und möglichen Unterschiede der Spektren von Molekülen in der Gasphase und im Festkörper heraus. Danach diskutiert er die dynamischen Eigenschaften des Kristalls und deren Quantisierung sowie die Anwendung der Gruppentheorie. Kapitel über die Wechselwirkung der Strahlung mit dem Kristall und über Effekte zweiter Ordnung folgen. Schließlich werden die neben den Schwingungsübergängen beobachtbaren Anregungen diskutiert: Exzitonen, Magnonen und Plasmonen.

Der Autor wendet die Theorie absichtlich nur auf einfachste Gitterbausteine an. Da die Übertragung der Theorie auf kompliziertere Moleküle Schwierigkeiten bereitet, wäre es nützlich gewesen, auch derartige Spektren zu zeigen und ihre Interpretation zu demonstrieren. Etwas störend ist die unnütze Einführung von „Unit Cell Analysis“ statt „Factor Group Analysis“. Insgesamt ist der Text gut lesbar und einleuchtend und kann als Einführung sehr empfohlen werden.

Bernhard Schrader [NB 179]

Mechanism – An Introduction to the Study of Organic Reactions. Oxford Chemistry Series. Von R. A. Jackson. Clarendon Press, Oxford 1972, 1. Aufl., XIII, 136 S., zahlr. Abb., geb. £ 1.10.

Wie kann man den Mechanismus einer Reaktion eingrenzen und im Idealfall beweisen? Das vorliegende Büchlein versucht, auf dem Niveau der „second-year-undergraduates“ die für ein Studium der Reaktionsmechanismen notwendigen Kriterien zu erarbeiten: Analyse der Reaktionsprodukte, kinetische

Untersuchungen, reaktive Zwischenstufen, stereochemische Studien, „weitere Argumente“ (Hammett-Gleichung, Lösungsmittelleffekte, Hammond-Postulat). Jedes Kapitel schließt mit einer Reihe von Fragen, am Ende des Buches finden sich Hinweise zur Lösung der Probleme sowie die Antworten. Eine kurze Literaturzusammenstellung und das knappe Sachregister beschließen das Buch. Die Probleme werden sehr klar und didaktisch geschickt an interessanten Beispielen vorgestellt. Wer den Stoff beherrscht, liest das Buch mit Vergnügen. Der Student, dem die Materie neu ist, wird das Buch erarbeiten und in manchen Fällen ein Lehrbuch zu Rate ziehen müssen, da auch vom Stofflichen her einige Voraussetzungen verlangt sind. Die am Ende jedes Kapitels zu findenden „Conclusions“ bieten dem Studenten eine zusätzliche Hilfe, um zu beurteilen, ob er die Quintessenz des Kapitels erfaßt hat. Einige Negative: Der Druckfehler finden sich nur wenige, im Kapitel Stereochemie sind die Beispiele für Cycloadditionen recht wenig ansprechend, der Begriff „Woodward-Hoffmann-Regeln“ sollte auf diesem Niveau unbedingt fallen. Bei einer Neuauflage des Büchleins sollten die Literaturzitate in jedem Fall unmittelbar bei den Beispielen in den einzelnen Kapiteln aufgeführt werden. Die zitierten zusammenfassenden Referate sind teilweise für den angesprochenen Leserkreis noch nicht genießbar; es gibt hier „luftigere“ Literaturstellen.

Insgesamt gesehen ein Büchlein, das man gern interessierten Studenten zwischen Vordiplom und Hauptdiplom empfiehlt. Auch der Preis ist für Studenten erschwinglich; ein gutes Vorbild für manchen deutschen Verlag, der Studentenliteratur herausgibt.

Jürgen Sauer [NB 190]

Neuerscheinungen

Die im folgenden angezeigten Bücher sind der Redaktion zugesandt worden. Nur für einen Teil dieser Werke können Rezensionen erscheinen, da die Seitenzahl, die für den Abdruck von Buchbesprechungen zur Verfügung steht, begrenzt ist.

Reaktionsmechanismen der Organischen Chemie. Ein Seminarbuch. Von H. Höver. Verlag Chemie, Weinheim/John Wiley & Sons, Frankfurt 1973. 565 S., geb. DM 48

Inhalt: Additionsreaktionen; Valenzisomerisierungen; Eliminierungen; Fragmentierungen; Substitutionen; Radikal-Reaktionen; Photochemie.

The Organic Chemist's Book of Orbitals. Von W. L. Jorgensen und L. Salem. Academic Press, New York-London 1973. XII, 305 S., geb. \$ 11.50.

Inhalt: How Molecular Orbitals Are Built by Delocalization: A Unified Approach Based on Bond Orbitals and Group Orbitals; Basic Data Concerning Orbital Drawings; Three-Dimensional Molecular Orbitals.

Drug Metabolism Reviews, Vol. 1. Herausgeg. von F. J. di Carlo. Marcel Dekker, New York 1973. XI, 348 S., geb. \$ 21.50.

Nitrogen NMR. Herausgeg. von M. Witkowski und G. A. Webb. Plenum Press, London 1973. IX, 408 S., geb. \$ 22.00.

Inhalt: Theoretical Background; Experimental Aspects; ^{14}N Nuclear Quadrupole Effects; Chemical Shifts; Coupling Constants.

Lehrbuch der organischen Chemie. Von H. Beyer. S. Hirzel Verlag, Stuttgart 1973. 17., neu bearbeitete und erweiterte Auflage, XX, 878 S., geb. DM 48.—.

Inhalt: Aliphatische Verbindungen; Alicyclische Verbindungen; Kohlenhydrate; Aromatische Verbindungen; Isoprenoide (Terpene und Steroide); Heterocyclische Verbindungen; Aminosäuren, Peptide und Proteine; Enzyme; Stoffwechselvorgänge.

Organic Syntheses, Collected Volume 5. A Revised Edition of Annual Volumes 40—49. Herausgeg. von H. E. Baumgarten. John Wiley and Sons, New York 1973. IVX, 1234 S., geb. £ 13.00.

The Alkaloids, Vol. XIV. Herausgeg. von R. H. F. Manske. Academic Press, New York 1973. XVII, 610 S., geb. \$ 42.50.

Coordination Chemistry, Experimental Methods. Von K. Burger. Butterworths, London 1973. 472 S., geb. £ 10.00.

Methoden zur Optimierung komplexer verfahrenstechnischer Systeme. Von G. M. Ostrowski und J. M. Wolin. Akademie-Verlag, Berlin 1973. XII, 331 S., geb. DM 86.—

Organometallic Compounds. Methods of Synthesis, Physical Constants and Chemical Reactions. Herausgeg. von M. Dub. Vol. II: Compounds of Germanium, Tin and Lead. Von R. W. Weiss. First Supplement Covering the Literature from 1965 to 1968. Springer Verlag, Berlin 1973. XXV, 1116 S., geb. DM 112.90.

Rodd's Chemistry of Carbon Compounds, 2. Aufl. Herausgeg. von M. F. Ansell. Ergänzung zu Band I: Aliphatic Compounds. Teil C: Monocarbonyl Derivatives of Aliphatic Hydrocarbons; Teil D: Dihydric Alcohols. Elsevier Scientific Publishing Co., Amsterdam 1973. XIX. 464 S., geb. Dfl. 120.—.

Organic Reactive Intermediates. Herausgeg. von S. P. McManus. Vol. 26 der Reihe „Organic Chemistry“. Academic Press, New York 1973. X, 539 S., geb. \$ 39.50.

Inhalt: Free Radicals; Carbenes; Nitrenes; Carbonium ions; Carbanions; Radical Ions; Arynes.

Current Topics in Microbiology and Immunology, Vol. 40: Ergebnisse der Mikrobiologie und Immunitätsforschung. Herausgeg. von W. Arber et al. Springer-Verlag, Berlin 1973. IV, 142 S., geb. DM 48.—.

Kunststoffe III. Spritzgießen, Extrudieren, Blasformen. Von H. Dominighaus. VDI-Taschenbücher. T 48. VDI-Verlag, Düsseldorf 1973. X, 194 S., geb. DM 22.80.

Advances in Molten Salt Chemistry, Vol. 2. Herausgeg. von J. Braunstein, G. Mamantov und G. P. Smith. Plenum Press, New York 1973. XI, 259 S., geb. \$ 23.00.

Inhalt: Physical Properties; Solubilities of Gases; Coordination Chemistry; Electroanalytical Chemistry.

Comparative Physical Biology. Von N. R. Loserh. S. Karger, Basel 1973. VII, 234 S., geb. DM 83.—.

Inhalt: Internal Environment; Protoplasm; Electromotive Force; Colligative Properties; Skeletal Muscle; The Heart; Growth and Development; Energy and Entropy; Heterogeneous Equilibrium; Metabolic Energy; Sets and Monograms.

Annual Reports in Organic Synthesis—1972. Herausgeg. von J. McMurry und R. B. Miller. Academic Press, New York 1973. XII, 273 S., geb. \$ 7.40.

Inhalt: Carbon-Carbon Bonds; Oxidations; Reductions; Heterocycles; Protecting Groups.

Modern Aspects of Inorganic Chemistry. Von J. J. Emeleus und A. G. Sharpe. Routledge and Kegan Paul, London 1973. XI, 677 S., geb. £ 5.25.

Magnetic Resonance and Related Phenomena. Herausgeg. von V. Hovi. North-Holland Publishing Company, Amsterdam 1973. XXXIV, 555 S., geb. Dfl. 120.00. *Proceedings of the XVIIth Congress, Ampere Turku, August 1972.*

Biochemie antimikrobieller Wirkstoffe. Von T. J. Franklin und G. A. Snow. Übersetzt und bearbeitet von H. Knebel. Band 116 der Reihe „Heidelberger Taschenbücher“. Springer-Verlag, Berlin 1973. XII, 183 S., geb. DM 16.80.

Quantitative Thin Layer Chromatography. Herausgeg. von J. C. Touchstone. John Wiley and Sons, New York 1973. XIV, 330 S., geb. £ 7.50.

Hagers Handbuch der Pharmazeutischen Praxis. Für Apotheker, Arzneimittelhersteller, Ärzte und Medizinalbeamte. Herausgeg. von P. H. List und L. Hörhammer. Band 4: Chemikalien und Drogen (CI—G). Springer-Verlag, Berlin 1973. 4., vollständige Neuausgabe, XII, 1226 S., geb. DM 236.—. Sachverzeichnis für die Bände 1. 2. 3. 7A: IV, 240 S., geh. DM 38.—.

Angewandte Chemie, Fortsetzung der Zeitschrift „Die Chemie“

Die Wiedergabe von Gebrauchsnamen, Handelsnamen, Warenbezeichnungen und dgl. in dieser Zeitschrift berechtigt nicht zu der Annahme, daß solche Namen ohne weiteres von jedermann benutzt werden dürfen. Vielmehr handelt es sich häufig um gesetzlich geschützte eingetragene Warenzeichen, auch wenn sie nicht eigens als solche gekennzeichnet sind.

Redaktion: 694 Weinheim, Boschstraße 12; Telefon (06201) 4036 und 4037; Telex 465516 vchwh d.

© Verlag Chemie GmbH, Weinheim/Bergstr. 1974. Printed in Germany.

Alle Rechte, insbesondere die der Übersetzung in fremde Sprachen, vorbehalten. Kein Teil dieser Zeitschrift darf ohne schriftliche Genehmigung des Verlages in irgendeiner Form — durch Photokopie, Mikrofilm oder irgendein anderes Verfahren — reproduziert oder in eine von Maschinen, insbesondere von Datenverarbeitungsmaschinen verwendbare Sprache übertragen oder übersetzt werden. All rights reserved (including those of translation into foreign languages). No part of this issue may be reproduced in any form — by photoprint, microfilm, or any other means — nor transmitted or translated into a machine language without the permission in writing of the publishers. Nach dem am 1. Januar 1966 in Kraft getretenen Urheberrechtsgesetz der Bundesrepublik Deutschland ist für die fotomechanische, xerographische oder in sonstiger Weise bewirkte Anfertigung von Vervielfältigungen der in dieser Zeitschrift erschienenen Beiträge zum eigenen Gebrauch eine Vergütung zu bezahlen, wenn die Vervielfältigung gewerblichen Zwecken dient. Die Vergütung ist nach Maßgabe des zwischen dem Börsenverein des Deutschen Buchhandels e.V. in Frankfurt/M. und dem Bundesverband der Deutschen Industrie in Köln abgeschlossenen Rahmenabkommens vom 14. 6. 1958 und 1. 1. 1961 zu entrichten. Die Weitergabe von Vervielfältigungen, gleichgültig zu welchem Zweck sie hergestellt werden, ist eine Urheberrechtsverletzung.

Verantwortlich für den wissenschaftlichen Inhalt: Dipl.-Chem. Gerlinde Kruse, Weinheim/Bergstr. — Verantwortlich für den Anzeigenteil: H. Both, Weinheim/Bergstr. — Verlag Chemie GmbH (Geschäftsführer Jürgen Kreuzhage und Hans Schermer), 694 Weinheim/Bergstr., Pappelallee 3, Telefon (06201) 4031. Telex 465516 vchwh d — Satz, Druck und Bindung: Zechnersche Buchdruckerei, Speyer/Rhein.

Beilagenhinweis: Bitte beachten Sie die Beilagen der Buchhandlung Chemie, Weinheim/Bergstraße und Friedr. Vieweg + Sohn GmbH, Verlag, Braunschweig